Stadt Ravensburg

Tischvorlage DS 2018/426

Stadtkämmerei
Karl Bentele
(Stand: **28.11.2018**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 960.041

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss
öffentlich am 03.12.2018

Annahme und Vermittlung von Spenden

Beschlussvorschlag:

Der Annahme und der Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Ausgangslage:

Mit Wirkung vom 18.02.2006 wurde § 78 der Gemeindeordnung um Absatz 4 ergänzt. Dieser legt u. a. fest, dass über die Annahme oder Vermittlung von Spenden (Zuwendungen) der Gemeinderat entscheiden muss. Diese Zuständigkeit wurde in Ravensburg durch Änderung der Hauptsatzung (vgl. Drucksache 2006/165/1) auf den Verwaltungs- und Kulturausschuss delegiert. Aufgrund dessen werden die unten aufgeführten Zuwendungen zur Genehmigung der Annahme und der Vermittlung vorgelegt.

Anzunehmende Zuwendungen:

Empfangendes Amt	**Datum**	**Zuwendungs-geber(in)**	**Höhe der Zuwendung in €**	**Zuwendungszweck**	**Beziehungsverhältnis zw. Stadt/Zuwendungsgeber(in)**
OVE	10.10.18	Ute Hermann Benzstr. 33 88250 Weingarten	60,00	Förderung mildtätiger Zwecke	keine
Kulturamt	07.08.18-01.10.18	Spendenkasse Mehlsack	2.376,50	Förderung der Denkmalpflege	keine
Kulturamt	09.10.18	Freunde des Kunstmuseums Ravensburg e.V. Eisenbahnstr. 41 88212 Ravensburg	2.110,00	Förderung der Kunst und Kultur	keine
OVE	21.11.18	Ute Hermann Benzstr. 33 88250 Weingarten	60,00	Förderung mildtätiger Zwecke	keine

FFW	27.11.18	SV SparkassenVersicherung Postfach 103267 34032 Kassel	100,00	Förderung des Feuerschutzes	keine
Kulturamt	30.10.18	Dorothee Hess-Maier Banneggstr. 49 88214 Ravensburg	594,00	Förderung der Kunst und Kultur	keine
Kulturamt	05.11.18	Dr. Bettina Gretter Eisenbahnstr. 41 88212 Ravensburg	270,00	Förderung der Kunst und Kultur	keine
Kulturamt	14.11.18	Kreissparkasse Ravensburg Meersburger Str. 1 88213 Ravensburg	100,00	Förderung der Kunst und Kultur	Konto der Stadt bei der KSK
Bücherei	28.11.18	Aili Hirche Oppeltshofer Weg 26 88212 Ravensburg	250,00	Förderung der Volks- und Berufsbildung	keine

Es sind keine Geschäftsbeziehungen bzw. anhängige (Genehmigungs)verfahren oder Verträge bekannt, die den Eindruck entstehen lassen könnten, dass sich der Spender einen direkten oder indirekten Vorteil verschaffen will.